



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Verteidigung, Bevölkerungsschutz und
Sport

Sicherheitsverbundsübung 2014

Bern, 28.10.2014 - Die Sicherheitsverbundsübung 2014 (SVU 14) untersucht mit dem Szenario «Pandemie und Strommangellage» die Zusammenarbeit der Partner im Sicherheitsverbund Schweiz. An der Übung vom 3. bis 21. November werden 26 Kantone, Bundesstellen aller sieben Departemente, Armee, Krisenorganisationen und Privatwirtschaft teilnehmen. Der Schwerpunkt der Übung liegt auf der politisch-strategischen Ebene, vom Krisenmanagement bis zur politischen Entscheidungsfindung.

Moderne Gesellschaften sind durch die Vernetzung im Versorgungs-, Kommunikations- und Transportbereich verletzlicher geworden. Neue Bedrohungen wie Pandemie mit hoher Infektionsrate oder Cyber-Angriffe auf kritische Infrastrukturen kommen hinzu. Umso wichtiger ist es, dass im Krisenfall die Handlungsfähigkeit von Gesellschaft, Behörden und Wirtschaft möglichst rasch wieder hergestellt wird. Es geht um die Frage: Wie können wir eine Schweiz weite Krise bewältigen?

In der SVU 14 vom 3. bis zum 21. November steht eine Not- respektive Katastrophenlage zum Thema «Pandemie und Strommangellage» im Mittelpunkt, welche sowohl die Zusammenarbeit der Partner im Sicherheitsverbund Schweiz als auch Prozesse zur Krisenbewältigung auf den Prüfstand stellt. Teilnehmer sind die politischen Entscheidungsträger, die strategischen Führungs- und Koordinationsorgane des Bundes, der Kantone und Städte und die Armee. Auch Dritte wie Grossverteiler und Netzbetreiber (Strasse, Schiene, Telekommunikation, Energie) sind eingebunden.

Der Schwerpunkt der Übung liegt auf der politisch-strategischen Ebene: Krisenorgane der Kantone und des Bundes werden unter der aktiven Teilnahme der kantonalen Regierungsräte den Prozessen des Krisenmanagements bis zur politischen Entscheidungsfindung nachgehen.

Diese Übung besteht aus unabhängigen Modulen und umfasst Stabsarbeit, Diskussionen in Workshops, Arbeitsgruppen und Plenumsveranstaltungen an verschiedenen Tagen über die drei Wochen verteilt. Dabei gibt es dezentrale Teile in den Führungsorganen der Kantone und bei Krisenorganisationen des Bundes sowie zentrale, gemeinsame Arbeit bei interkantonalen Absprachen und Koordination zwischen Kantonen und Bund.

Die Vorbereitungen laufen seit Monaten und sind ebenso wichtig wie die Übung selbst. Alle Involvierten überprüfen ihre Vorsorgeplanung, Abläufe und Strukturen.

Adresse für Rückfragen

Renato Kalbermatten
Kommunikation VBS
058 464 88 75

Links

[Sicherheitsverbandsübung 2014 \(SVU 14\)](#)

Herausgeber

Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
<http://www.vbs.admin.ch>

BABS - Bundesamt für Bevölkerungsschutz
<http://www.bevoelkerungsschutz.admin.ch/>

<https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-54965.html>